

Es informiert Sie	Angelika Pröpper
Telefon	563 2763
Fax	563 8141
E-Mail	angelika.proepper@aph.wuppertal.de
Datum	16.09.2019

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung / nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses APH und KIJU (SI/1337/19) am 12.09.2019

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Gregor Ahlmann

von der CDU-Fraktion

Frau Rosemarie Gundelbacher

von der SPD-Fraktion

Herr Frank Lindgren

von der CDU-Fraktion

Herr Dirk Kanschat

von der SPD-Fraktion

Frau Barbara Dudda-Dillbohner, Frau Ulrike Fischer, Frau Sadiye Mesci-Alpaslan

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Claudia Radtke

Nicht anwesend sind:

Schriftführerin:

Angelika Pröpper

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt **Herr Stv. Ahlmann** im Namen der Ausschussmitglieder des Betriebsausschusses APH und KIJU Frau Gea Kirchner und Herrn Dr. Müller, Wirtschaftsprüfer des Eigenbetriebes APH. Frau Kirchner wird unter Tagesordnungspunkt 5 zur stellvertretenden Betriebsleiterin des Eigenbetriebes APH bestellt.

I. Öffentlicher Teil

Teil A - Angelegenheiten des Eigenbetriebes KIJU

1 2. Quartalsbericht 2019 KIJU

Vorlage: VO/0762/19

Herr Beig. Dr. Kühn erläutert die Vorlage.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

2 Empfehlung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2019

Vorlage: VO/0761/19

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rinke Treuhand GmbH, Wuppertal, wird der Gemeindeprüfungsanstalt in Herne, für die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 sowie der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG, vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

3 Mitteilung der Betriebsleitung

1. Im Dezember 2019 wird wieder der jährliche Weihnachtsmarkt auf dem Gelände Am Jagdhaus stattfinden.
2. **Herr Faulenbach** berichtet über das neue Gesetz für eine Impflpflicht gegen Masern.
3. Zurzeit ist KIJU im Gespräch mit dem Jugendamt wegen weiterer Angebote.

Teil B - Angelegenheiten des Eigenbetriebes APH

4 **Änderung der Betriebssatzung APH** **Vorlage: VO/0731/19**

Fragen von **Frau Stv. Radtke** und **Herrn Stv. Lindgren** beantworten **Herr Beig. Dr. Kühn** und **Herr Renziehausen**.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Neufassung der Betriebssatzung der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

5 **Abberufung und Bestellung einer stellvertretenden Betriebsleiterin** **Vorlage: VO/0732/19**

Frau Gea Kirchner stellt sich kurz vor.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Frau Jasmin Scranowitz wird als stellvertretende Betriebsleiterin der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) abberufen.
2. Frau Gea Kirchner wird als stellvertretende Betriebsleiterin der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6 **Quartalsbericht II/2019 zur wirtschaftlichen Situation der APH - stationärer Bereich -** **Vorlage: VO/0778/19**

Herr Beig. Dr. Kühn erläutert die Vorlage. Mit der Kämmerei laufen zur Zeit Gespräche.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

**7 Quartalsbericht II/2019 zur wirtschaftlichen Situation der APH - Fachbereich Senioren und Freizeit -
Vorlage: VO/0779/19**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

**8 Jahresabschluss 2018 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal - stationärer Bereich und Nebenbetrieb Fachbereich Senioren und Freizeit -
Vorlage: VO/0747/19**

Herr Dr. Müller von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH erläutert die Vorlage.

Die Prüfung verlief reibungslos und es gab keine Beanstandungen in der Buchführung. Im Lagebericht hat der Betriebsleiter die vollständige Darstellung des Geschäftsverlaufs sehr gut aufgezeichnet und die Risiken beschrieben.

Herr Renziehausen berichtet, dass trotz des Umbaus und der Wiederbelegungssperre der derzeitige Personalschlüssel beibehalten und darüber hinaus versucht wird, weitere Fachkräfte einzustellen.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Jahresabschluss 2018 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal, bestehend aus Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht, wird festgestellt.
2. Der in 2018 erwirtschaftete Jahresüberschuss in Höhe von 58.655,76 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**9 Entlastung der Betriebsleitung APH für das Geschäftsjahr 2018
Vorlage: VO/0836/19**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Für das Geschäftsjahr 2018 wird die Betriebsleitung entlastet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 Ausschreibungen
Vorlage: VO/0837/19

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Der Ausschreibung der Reinigung der Bewohnerbekleidung und der Ausschreibung der Lebensmittel und des Inkontinenzmaterials für die Bewohner in den sieben städt. Einrichtungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

11 Verbindliche Bedarfsplanung 01.10.2019 - 30.09.2022 gem. § 7 (6) APG NRW für die Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0254/19/1-Neuf.

Herr Beig. Dr. Kühn erklärt die Vorlage.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 12.09.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

12 Mitteilung der Betriebsleitung

1. **Herr Beig. Dr. Kühn** teilt mit, dass die Kosten für den Ersatz-/Neubau Olipla deutlich gestiegen sind. Er stellt zwei Varianten für einen möglichen Verkauf des Grundstückes vor, die derzeit in der Prüfung sind:
 - a.) Ein Investor baut und APH mietet.
 - b.) Ein Investor baut und ein Dritter betreibt das Altenheim. APH müsste dann im Ausweichquartier Vogelsangstraße Plätze abbauen, da der jetzige Bedarf laut Bedarfsplanung 21 neue stationäre Dauerpflegeplätze vorsieht.
2. **Herr Renziehausen** berichtet über die Anmietung eines Ausweichquartiers Am Diek 28. Die Villa Am Diek wird von der Diakonischen Altenhilfe Wuppertal betrieben. Dort können bis zu 14 Bewohner vom Altenpflegeheim Am Diek für die Zeit des Umbaus untergebracht werden.
Zurzeit wird ein Konzept zur Anbindung zum Haupthaus erstellt. Dieses wird mit der Heimaufsicht abgeklärt.